



BENCHMARKING

Bericht auf Programmebene

im Rahmen der Verlängerung

des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser II

des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)



1. Einleitung

Berichtsdatum: 10.12.2015

Datengrundlage: **Selbstmonitoring 2015**

Bundesbericht

Die Entwicklung des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser II und seiner Verlängerung ist von herausragendem Interesse für die Programmpartner, für die beteiligten Länder und Kommunen, die interessierte Öffentlichkeit, aber auch für die Mehrgenerationenhäuser selbst.

Das Benchmarking ist ein zentrales Instrument, um die Entwicklung der Mehrgenerationenhäuser auf Programmebene überprüfen zu können. Das System bereitet ausgewählte Befragungsergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung übersichtlich auf. Dazu werden relevante Kennzahlen auf der Ebene des Gesamtprogramms thematisch gegliedert dargestellt.

In drei Teilkapiteln werden zudem differenzierte Vergleiche ermöglicht. Zum einen werden die Mehrgenerationenhäuser nach der Größe der Standortkommune und nach der Höhe der Gesamtfinanzierung in neun Gruppen unterschieden und vergleichend dargestellt (Vergleich zwischen Strukturgruppen). Zum anderen wird eine differenzierte Betrachtung der Häuser danach vorgenommen, ob sie sich in kommunaler Trägerschaft befinden oder nicht (Vergleich zwischen Trägergruppen). Dadurch werden Häuser mit strukturell ähnlichen Ausgangsbedingungen zusammengefasst und vergleichend gegenübergestellt.

Die neun Gruppen nach der Größe der Standortkommune und nach der Höhe der Gesamtfinanzierung ergeben sich wie folgt:

- | | | |
|-------------|------------------------------|--------------------------------|
| • Gruppe 1: | bis 15.000 Einw. | + 40.000 bis 60.000 Euro |
| • Gruppe 2: | bis 15.000 Einw. | + über 60.000 bis 150.000 Euro |
| • Gruppe 3: | bis 15.000 Einw. | + über 150.000 Euro |
| • Gruppe 4: | über 15.000 bis 50.000 Einw. | + 40.000 bis 60.000 Euro |
| • Gruppe 5: | über 15.000 bis 50.000 Einw. | + über 60.000 bis 150.000 Euro |
| • Gruppe 6: | über 15.000 bis 50.000 Einw. | + über 150.000 Euro |
| • Gruppe 7: | über 50.000 Einw. | + 40.000 bis 60.000 Euro |
| • Gruppe 8: | über 50.000 Einw. | + über 60.000 bis 150.000 Euro |
| • Gruppe 9: | über 50.000 Einw. | + über 150.000 Euro |

Diese gruppenspezifische Differenzierung ermöglicht es jedem einzelnen Mehrgenerationenhaus, sich einer der gebildeten Gruppen zuzuordnen und die eigenen Werte, die sich in individualisierten Häuserberichten finden, unmittelbar mit den spezifischen Werten der eigenen Referenzgruppe zu vergleichen.



Das Benchmarking auf Bundesebene soll im Einzelnen:

- Steuerungsinformationen für die Programmpartner und die Mehrgenerationenhäuser bereitstellen,
- den Entwicklungsstand auf Programmebene aufzeigen,
- den Entwicklungsstand des Gesamtprogramms - differenziert nach Gruppen - abbilden,
- Informationen zur Darstellung der Programmentwicklung auf Bundesebene zur Verfügung stellen.

Der Bericht ist folgendermaßen unterteilt:

Abschnitt 2 - Übersicht

Der Bericht beginnt mit einer kompakten Übersicht aller relevanten Indikatoren des Benchmarking der Mehrgenerationenhäuser auf Bundesebene. Auf diese Weise ergeben sich verdichtete und zusammengefasste Informationen über die Entwicklung aller Einrichtungen.

Abschnitt 3 - Übergreifende Angaben

Dieser Abschnitt enthält übergreifende Angaben, beispielsweise zur Anzahl der Angebote, die von den Mehrgenerationenhäusern bundesweit erbracht werden, zur Verteilung der Angebote auf die verschiedenen Handlungsschwerpunkte, aber auch zu den Nutzerinnen und Nutzern.

Abschnitt 4 - Querschnittsthemen

Dieser Abschnitt beinhaltet Angaben zum Offenen Treff, zu generationenübergreifenden Kontakten, zur Stärkung der Zivilgesellschaft, Beschäftigungsfähigkeit, Einbindung in die Kommune, Vernetzung, Finanzierung und zum Personal. Auch hier sind alle Angaben auf das Gesamtprogramm bezogen.

Abschnitt 5 - Daten zu Angeboten in den Handlungsschwerpunkten

Das fünfte Kapitel umfasst Informationen zu den Angeboten in den vier Handlungsschwerpunkten. Darunter sind auch Angaben zu den Nutzerinnen und Nutzern der Angebote je Handlungsschwerpunkt, immer bezogen auf die Durchschnittswerte bzw. absoluten Werte des Gesamtprogramms.

Abschnitt 6 – Vergleich der neun Strukturgruppen (Größe der Standortkommune und Höhe der Gesamtfinanzierung)

Dieses Kapitel nimmt die Darstellungslogik der Kapitel 3 bis 5 auf und stellt die Indikatoren differenziert nach den neun Strukturgruppen dar.

Abschnitt 7 – Vergleich der zwei Trägergruppen (kommunale Trägerschaft vs. keine kommunale Trägerschaft)

Auch dieses Kapitel nimmt die Darstellungslogik der Kapitel 3 bis 5 auf und stellt die Indikatoren differenziert nach den beiden Trägergruppen dar.



2. Übersicht

Grundgesamtheit Deutschland: 440 Häuser (Stand Nov. 2015)

• Gruppe 1:	bis 15.000 Einw.	+ 40.000 bis 60.000 Euro	62 Häuser
• Gruppe 2:	bis 15.000 Einw.	+ über 60.000 bis 150.000 Euro	47 Häuser
• Gruppe 3:	bis 15.000 Einw.	+ über 150.000 Euro	23 Häuser
• Gruppe 4:	über 15.000 bis 50.000 Einw.	+ 40.000 bis 60.000 Euro	56 Häuser
• Gruppe 5:	über 15.000 bis 50.000 Einw.	+ über 60.000 bis 150.000 Euro	63 Häuser
• Gruppe 6:	über 15.000 bis 50.000 Einw.	+ über 150.000 Euro	42 Häuser
• Gruppe 7:	über 50.000 Einw.	+ 40.000 bis 60.000 Euro	36 Häuser
• Gruppe 8:	über 50.000 Einw.	+ über 60.000 bis 150.000 Euro	57 Häuser
• Gruppe 9:	über 50.000 Einw.	+ über 150.000 Euro	54 Häuser
• kommunale Trägerschaft			75 Häuser
• nicht-kommunale Trägerschaft			365 Häuser



Hinweis: Alle Angaben sind Durchschnittswerte (Durchschnitt pro Haus).

	Durchschnitt pro Haus
Angebote allgemein	
Gesamtanzahl Aktionsprogramm II geförderte Angebote	27,8
Gesamtanzahl Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II [vgl. E1]*	37,0
Angebote je Handlungsschwerpunkt	
Anzahl Angebote Integration und Bildung	11,5
Anzahl Angebote Alter und Pflege	5,8
Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen	4,1
Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement	3,9
Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte [vgl. E2]	2,6
Nutzerinnen und Nutzer	
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag	115,9
Anteil Nutzerinnen an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag (in Prozent)	67,2%
Anteil Nutzerinnen und Nutzer mit Migrationshintergrund an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag (in Prozent)	29,1%
Offener Treff	
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer des Offenen Treffs pro Tag	59,2
Anzahl Tage pro Woche, an denen der Offene Treff geöffnet ist [vgl. E3]	5,2
Generationenübergreifende Kontakte	
Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung	6,0
Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	16,3
Anteil der Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) an allen Angeboten (in Prozent)	65,6%
Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) [vgl. E4]	472,0
Generationenindex (nur für AP II-geförderte Angebote) [vgl. E5]	0,7
Stärkung der Zivilgesellschaft	
Anzahl Freiwillig Engagierte	40,5
Anteil Freiwillig Engagierte an allen Aktiven (in Prozent)	61,0%
Beschäftigungsfähigkeit	
Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernde Angebote	22,0
Kommune	
Anzahl unterschiedlicher Formen der Integration in kommunale Strukturen und Prozesse [vgl. E6]	4,2

* Erläuterungen hierzu und zu weiteren Indikatoren (E1-E9) finden sich im Anschluss an die Übersicht aller Indikatoren.



Hinweis: Alle Angaben sind Durchschnittswerte (Durchschnitt pro Haus).

	Durchschnitt pro Haus
Vernetzung/Kooperationspartner	
Anzahl Kooperationspartner [vgl. E7]	86,8
Finanzierung [vgl. E9]	
Gesamtsumme Einnahmen (in Tausend Euro)	194,9
Anteil der Fördermittel aus AP II durch Bund/ESF* an den Gesamteinnahmen (in Prozent)	40,7%
Personal	
Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus	61,7
Anzahl Stunden pro Woche, die von allen Aktiven erbracht werden	324,4
Handlungsschwerpunkt Alter und Pflege	
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege [vgl. E4]	140,1
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe pflegende Angehörige	0,6
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte	0,5
Handlungsschwerpunkt Freiwilliges Engagement	
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement [vgl. E4]	135,7
Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte [vgl. E4]	15,0
Anzahl Nutzungen (durch Interessierte und Freiwillig Engagierte) von Beratungsangeboten zum Thema Freiwilliges Engagement [vgl. E4]	24,3
Anteil Mehrgenerationenhäuser, die regelmäßig Freiwillig Engagierte (auch) an andere Einrichtungen und Stellen vermitteln an allen Mehrgenerationenhäusern (in Prozent)	68,6%
Handlungsschwerpunkt Integration und Bildung	
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Integration und Bildung [vgl. E4]	352,8
Anteil der Angebote, in denen Personen mit und ohne Migrationshintergrund aufeinandertreffen, an allen Angeboten (in Prozent)	57,2%
Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund	1,1
Anzahl Angebote mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden [vgl. E8]	11,4
Handlungsschwerpunkt Haushaltsnahe Dienstleistungen	
Anzahl an Haushalten, die durch das Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	63,3
Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	14,9
Anzahl Angebote in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	0,6
Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung [vgl. E4]	11,5

*Im Gegensatz zur Förderphase 2012 bis 2014 ist das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2015 (Verlängerung) nicht ESF-kofinanziert.



Erläuterungen:

E1: Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II sind solche, die ebenfalls durch die Mehrgenerationenhäuser erbracht, jedoch nicht durch Mittel des Aktionsprogramms (mit)finanziert werden.

E2: Kein Handlungsschwerpunkt bedeutet, dass diese Angebote thematisch keinem der vier Handlungsschwerpunkte (Integration und Bildung, Alter und Pflege, Haushaltsnahe Dienstleistungen und Freiwilliges Engagement) des Aktionsprogramms II zugeordnet wurden, aber ebenfalls von den Mehrgenerationenhäusern erbracht werden.

E3: Die Öffnungszeiten des Offenen Treffs beziehen sich auf die Anzahl an Wochentagen, an denen eine Ansprechperson anwesend ist.

E4: Bei der Anzahl der Nutzungen handelt es sich um einen aggregierten Wert über mehrere Angebote. Hierzu wird die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer der jeweils betrachteten Angebote addiert. Da eine Person mehrere Angebote nutzen kann, muss die Anzahl der Nutzungen nicht mit der Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer übereinstimmen. In der Regel wird die absolute Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer etwas unterhalb der Anzahl der Nutzungen liegen. Nutzt jede Person nur genau ein Angebot, ist die Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer mit der Anzahl der Nutzungen identisch.

E5: Der Generationenindex gibt an, inwiefern die Angebote eines Mehrgenerationenhauses von allen vier Lebensaltern (Kinder und Jugendliche - 0-19 Jahre, junge Erwachsene - 20-50 Jahre, ältere Erwachsene - 51-64 Jahre, Seniorinnen/Senioren und Hochbetagte - 65 Jahre oder älter) gleichermaßen stark genutzt werden. Der Index kann zwischen 0 und 1 liegen. Bei einem perfekten Wert von 1 würden alle vier Lebensalter im Mehrgenerationenhaus gleich stark vertreten sein. Werte ab 0,6 gelten als hoch.

E6: Mögliche Formen der Integration in kommunale Strukturen und Prozesse sind:

- 1) Haus als Angebotserbringer im Rahmen kommunaler Daseinsvorsorge,
- 2) Beteiligung des Hauses an kommunalen Planungsprozessen (z.B. Sozialbedarfsplanung),
- 3) Mitarbeit des Hauses in übergeordneten Gremien/Fachausschüssen (z.B. Jugendhilfeausschuss, Ausschuss Gesundheit und Soziales),
- 4) Mitarbeit des Hauses in Beiräten und Kommissionen (z.B. Seniorenbeirat, Integrationsbeirat),
- 5) Mitarbeit des Hauses in Arbeitskreisen, Netzwerken und/oder Arbeitsgemeinschaften,
- 6) Sonstiges (offene Nennung).

E7: Die Form der Kooperation variiert von punktueller Unterstützung und Begleitung bis hin zu fachlich-konzeptioneller Zusammenarbeit und der gemeinsamen Durchführung von Angeboten. Jeder Kooperationspartner kann in unterschiedlichen Handlungsschwerpunkten und unterschiedlichen Formen mit dem Mehrgenerationenhaus zusammenarbeiten.

E8: Mindestens drei der vier Lebensalter bedeutet, dass von den vier Altersgruppen (Kinder und Jugendliche - 0-19 Jahre, junge Erwachsene - 20-50 Jahre, ältere Erwachsene - 51-64 Jahre, Seniorinnen/Senioren und Hochbetagte - 65 Jahre oder älter) mindestens drei die Angebote nutzen.

E9: Für den Indikator „Gesamtsumme Einnahmen“ auf Bundesland- und Bundesebene wird der Mittelwert aus der Gesamtsumme aller Einnahmen der jeweiligen Häuser gebildet. Die Werte für den Indikator „Anteil der Fördermittel“ auf Bundesland- und Bundesebene sind Mittelwerte aus allen Fördermittelanteilen an den jeweiligen Gesamteinnahmen pro Haus. Die beiden Indikatoren haben somit verschiedene Bezugswerte.



3. Übergreifende Angaben

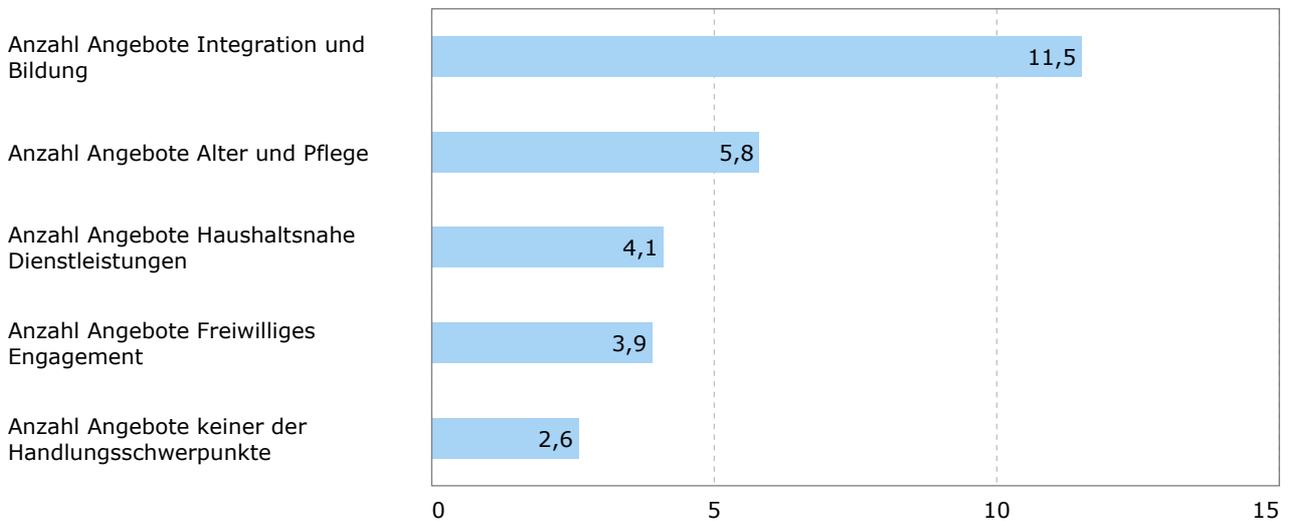
3.1 Angebote allgemein

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Gesamtzahl der im Aktionsprogramm II geförderten Angebote	27,8	12.248
Gesamtzahl der Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II	37,0	16.287

3.2 Angebote je Handlungsschwerpunkt

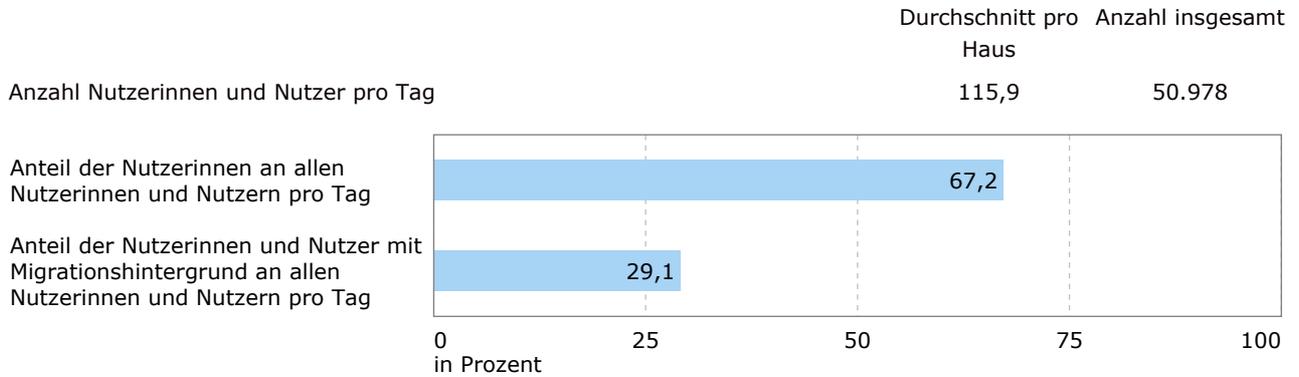
	Anzahl insgesamt
Anzahl Angebote Integration und Bildung	5.040
Anzahl Angebote Alter und Pflege	2.541
Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen	1.803
Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement	1.717
Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte	1.147

Durchschnittswerte





3.3 Nutzerinnen und Nutzer



4. Querschnittsthemen

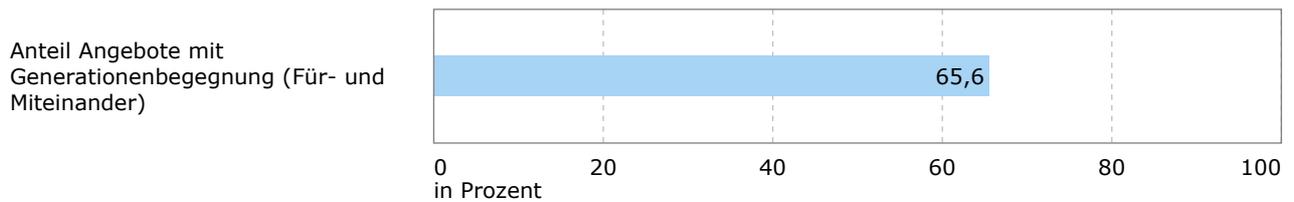
4.1 Offener Treff

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer des Offenen Treffs pro Tag	59,2	26.042
Anzahl Tage pro Woche, an denen der Offene Treff geöffnet ist	5,2	-



4.2 Generationenübergreifende Kontakte

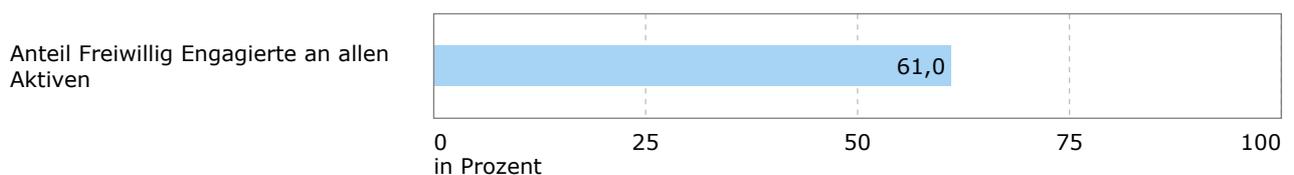
	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung	6,0	2.629
Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	16,3	7.178



	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	472,0	207.660
Generationenindex (nur für AP II-geförderte Angebote)	0,7	-

4.3 Stärkung der Zivilgesellschaft

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl Freiwillig Engagierte	40,5	17.821





4.4 Förderung der Beschäftigungsfähigkeit

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernder Angebote	22,0	9.685

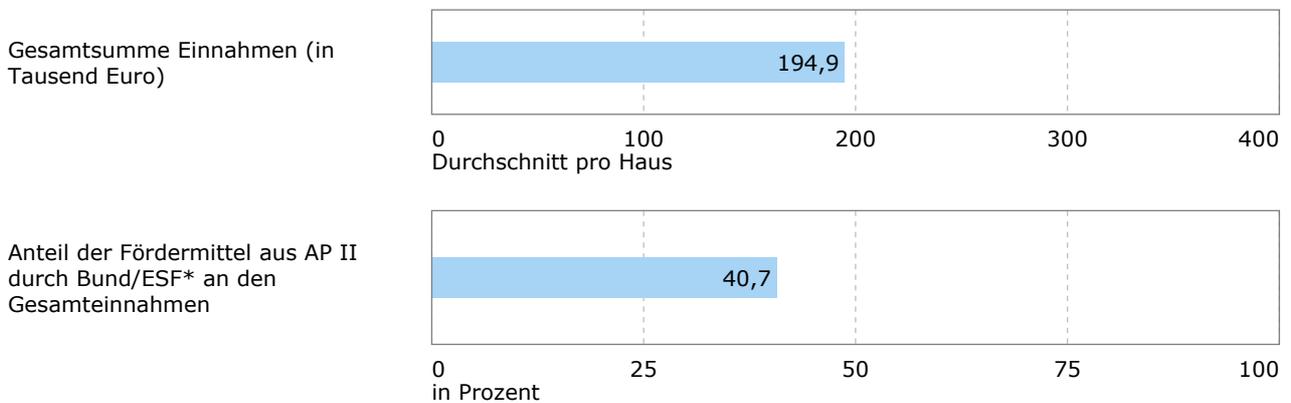
4.5 Einbettung in die Kommune

	Durchschnitt pro Haus
Anzahl unterschiedlicher Formen der Integration in kommunale Strukturen und Prozesse	4,2

4.6 Vernetzung/Kooperationspartner

	Durchschnitt pro Haus
Anzahl Kooperationspartner	86,8

4.7 Finanzierung



**Im Gegensatz zur Förderphase 2012 bis 2014 ist das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2015 (Verlängerung) nicht ESF-kofinanziert.*



4.8 Personal

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus	61,7	27.155
Anzahl Stunden pro Woche, die von allen Aktiven erbracht werden	324,4	142.738

5. Daten zu Angeboten in den Handlungsschwerpunkten

5.1 Handlungsschwerpunkt Alter und Pflege

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege	140,1	61.651
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe pflegende Angehörige	0,6	264
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte	0,5	225

5.2 Handlungsschwerpunkt Freiwilliges Engagement

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement	135,7	59.701
Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte	15,0	6.610
Nutzungen (Interessierte und Freiwillig Engagierte) von Beratungsangeboten zum Thema Freiwilliges Engagement	24,3	10.677
Anzahl Mehrgenerationenhäuser, die regelmäßig Freiwillig Engagierte (auch) an andere Einrichtungen und Stellen vermitteln	-	302



5.3 Handlungsschwerpunkt Integration und Bildung

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Integration und Bildung	352,8	155.243
Anteil Angebote, in denen Personen mit und ohne Migrationshintergrund aufeinandertreffen (in Prozent)	57,2%	-
Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund	1,1	482
Anzahl Angebote mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden	11,4	5.037

5.4 Handlungsschwerpunkt Haushaltsnahe Dienstleistungen

	Durchschnitt pro Haus	Anzahl insgesamt
Anzahl an Haushalten, die vom Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	63,3	27.863
Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	14,9	6.577
Anzahl Angebote in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	0,6	280
Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	11,5	5.061



6. Vergleich der neun Strukturgruppen

6.1 Übergreifende Angaben

6.1.1 Angebote allgemein

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl der im Aktionsprogramm II geförderten Angebote	1.683	1.306	544	1.454	2.072	1.175	990	1.602	1.422

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl der im Aktionsprogramm II geförderten Angebote pro Haus	27,1	27,8	23,7	26,0	32,9	28,0	27,5	28,1	26,3
Durchschnittliche Anzahl der Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II pro Haus	9,9	14,4	12,6	37,0	17,8	41,6	132,3	37,2	53,2



6.1.2 Angebote je Handlungsschwerpunkt

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Angebote Integration und Bildung	686	522	221	578	855	458	410	703	607
Anzahl Angebote Alter und Pflege	350	297	113	310	369	232	235	349	286
Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen	245	189	91	214	298	171	147	213	235
Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement	238	172	81	227	275	184	113	212	215
Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte	164	126	38	125	275	130	85	125	79

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Angebote Integration und Bildung pro Haus	11,1	11,1	9,6	10,3	13,6	10,9	11,4	12,3	11,2
Durchschnittliche Anzahl Angebote Alter und Pflege pro Haus	5,6	6,3	4,9	5,5	5,9	5,5	6,5	6,1	5,3
Durchschnittliche Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen pro Haus	4,0	4,0	4,0	3,8	4,7	4,1	4,1	3,7	4,4
Durchschnittliche Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement pro Haus	3,8	3,7	3,5	4,1	4,4	4,4	3,1	3,7	4,0
Durchschnittliche Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte pro Haus	2,6	2,7	1,7	2,2	4,4	3,1	2,4	2,2	1,5



6.1.3 Nutzerinnen und Nutzer

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag	4.344	4.403	2.935	5.712	5.685	8.335	3.436	6.383	9.745

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag pro Haus	70,1	93,7	127,6	102,0	90,2	198,5	95,4	112,0	180,5
Durchschnittlicher Anteil der Nutzerinnen und Nutzer an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag pro Haus (in Prozent)	70,0	65,2	65,2	68,2	68,3	63,8	68,0	68,1	65,2
Durchschnittlicher Anteil der Nutzerinnen und Nutzer mit Migrationshintergrund an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag pro Haus (in Prozent)	16,6	22,4	25,9	31,4	28,3	25,8	35,7	36,3	39,5

6.2 Querschnittsthemen

6.2.1 Offener Treff

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag	2.784	2.116	1.275	2.612	3.067	3.132	1.938	3.646	5.472

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag pro Haus	44,9	45,0	55,4	46,6	48,7	74,6	53,8	64,0	101,3
Durchschnittliche Anzahl Tage pro Woche, an denen der Offene Treff geöffnet ist pro Haus	5,2	5,2	5,3	5,2	5,1	5,2	5,2	5,2	5,3



6.2.2 Generationenübergreifende Kontakte

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung	316	288	120	328	476	219	204	338	340
Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	4.196	2.980	1.531	3.727	4.106	2.882	2.253	3.735	3.464
Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Füreinander und Miteinander)	21.779	16.589	9.891	35.213	29.521	24.452	15.557	26.857	27.801

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung pro Haus	5,1	6,1	5,2	5,9	7,6	5,2	5,7	5,9	6,3
Durchschnittliche Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) pro Haus	67,7	63,4	66,6	66,5	65,2	68,6	62,6	65,5	64,1
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) pro Haus	351,3	353,0	430,0	628,8	468,6	582,2	432,1	471,2	514,8
Generationenindex (nur für AP II-geförderte Angebote) pro Haus	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7

6.2.3 Stärkung der Zivilgesellschaft

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Freiwillig Engagierte	1.826	1.323	958	2.029	2.574	2.464	1.262	2.728	2.658

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Freiwillig Engagierte pro Haus	29,4	28,1	41,7	36,2	40,9	58,7	35,1	47,9	49,2
Durchschnittlicher Anteil Freiwillig Engagierte an allen Aktiven pro Haus (in Prozent)	67,4	57,6	51,6	62,7	63,6	57,4	59,8	64,3	56,2



6.2.4 Förderung der Beschäftigungsfähigkeit

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernde Angebote	1.352	1.032	431	1.194	1.609	905	801	1.236	1.125

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernde Angebote pro Haus	21,8	22,0	18,7	21,3	25,5	21,5	22,2	21,7	20,8

6.2.5 Einbettung in die Kommune

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl unterschiedlicher Formen der Integration in kommunale Strukturen und Prozesse pro Haus	4,5	4,5	4,2	4,2	4,3	4,5	3,6	4,0	4,1

6.2.6 Vernetzung/Kooperationspartner

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Kooperationspartner pro Haus	71,0	78,7	80,3	87,1	88,8	105,1	88,8	82,8	100,7



6.2.7 Finanzierung

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Gesamtsumme Einnahmen (in Tausend Euro)	4.595	3.805	9.397	7.139	6.629	14.090	3.312	7.155	29.653

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Gesamtsumme Einnahmen (in Tausend Euro) pro Haus	74,1	81,0	408,6	127,5	105,2	335,5	92,0	125,5	549,1
Durchschnittlicher Anteil der Fördermittel aus AP II durch Bund/ESF* an den Gesamteinnahmen pro Haus (in Prozent)	62,1	43,2	22,1	55,2	37,4	22,7	60,0	38,8	13,9

Die Beträge sind gerundet.

*Im Gegensatz zur Förderphase 2012 bis 2014 ist das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2015 (Verlängerung) nicht ESF-kofinanziert.

6.2.8 Personal

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus	2.545	2.023	1.705	3.099	3.641	3.708	1.960	4.069	4.405

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus pro Haus	41,1	43,0	74,1	55,3	57,8	88,3	54,4	71,4	81,6
Durchschnittliche Anzahl der Stunden pro Woche, die von allen Aktiven erbracht werden pro Haus	162,9	202,5	512,0	258,9	274,3	496,2	234,2	287,1	628,3



6.3. Daten zu Angeboten in den Handlungsschwerpunkten

6.3.1 Handlungsschwerpunkt Alter und Pflege

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege	6.844	5.341	3.147	7.046	9.566	6.152	6.294	9.542	7.718
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe pflegende Angehörige	40	38	17	28	41	22	18	33	27
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte	35	25	11	29	38	22	21	27	17

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege pro Haus	110,4	113,6	136,8	125,8	151,8	146,5	174,8	167,4	142,9
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege pro Haus	0,6	0,8	0,7	0,5	0,7	0,5	0,5	0,6	0,5
Durchschnittliche Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte pro Haus	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,6	0,5	0,3



6.3.2 Handlungsschwerpunkt Freiwilliges Engagement

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement pro Haus	6.596	4.089	2.760	17.080	7.430	5.689	2.775	6.342	6.940
Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte	560	681	283	990	956	699	659	891	891
Anzahl Nutzungen (Interessierte und Freiwillig Engagierte) von Beratungsangeboten zum Thema Freiwilliges Engagement	834	671	897	1.469	2.115	802	662	1.122	2.105
Anzahl Mehrgenerationenhäuser, die regelmäßig Freiwillig Engagierte (auch) an andere Einrichtungen und Stellen vermitteln	44	31	18	42	40	30	22	42	33

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement pro Haus	106,4	87,0	120,0	305,0	117,9	135,5	77,1	111,3	128,5
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte pro Haus	9,0	14,5	12,3	17,7	15,2	16,6	18,3	15,6	16,5
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte pro Haus	13,5	14,3	39,0	26,2	33,6	19,1	18,4	19,7	39,0



6.3.3 Handlungsschwerpunkt Integration und Bildung

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Integration und Bildung	14.857	13.148	7.347	20.999	23.237	22.621	12.216	19.198	21.619
Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund	51	26	14	57	85	36	60	87	66
Anzahl Angebote mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden	686	522	221	578	852	458	410	703	607

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl aller Nutzungen im Handlungsfeld Integration und Bildung pro Haus	239,6	279,7	319,4	375,0	368,8	538,6	339,3	336,8	400,4
Durchschnittlicher Anteil der Angebote, in denen Personen mit und ohne Migrationshintergrund aufeinandertreffen, an allen Angeboten pro Haus (in Prozent)	41,5	49,1	63,7	62,1	54,9	60,8	59,4	64,5	65,5
Durchschnittliche Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund pro Haus	0,8	0,6	0,6	1,0	1,3	0,9	1,7	1,5	1,2
Durchschnittliche Anzahl Angebote mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden pro Haus	11,1	11,1	9,6	10,3	13,5	10,9	11,4	12,3	11,2



6.3.4 Handlungsschwerpunkt Haushaltsnahe Dienstleistungen

Absolute Werte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Anzahl an Haushalten, die vom Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen durchschnittliche pro Woche in Anspruch nehmen	2.891	2.391	1.154	2.763	2.380	3.399	1.404	2.354	9.126
Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen durchschnittliche pro Woche in Anspruch nehmen	1.329	508	276	755	908	695	657	989	459
Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	38	25	9	38	47	19	29	30	45
Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	561	310	147	1.113	844	470	336	519	761

Durchschnittswerte

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8	Gruppe 9
Durchschnittliche Anzahl an Haushalten, die durch das Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen pro Woche in Anspruch nehmen pro Haus	46,6	50,9	50,2	49,3	37,8	80,9	39,0	41,3	169,0
Durchschnittliche Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen pro Woche in Anspruch nehmen pro Haus	21,4	10,8	12,0	13,5	14,4	16,6	18,2	17,4	8,5
Durchschnittliche Anzahl Angebote in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung pro Haus	0,6	0,5	0,4	0,7	0,7	0,5	0,8	0,5	0,8
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung pro Haus	9,0	6,6	6,4	19,9	13,4	11,2	9,3	9,1	14,1



7. Vergleich der zwei Trägergruppen

7.1. Übergreifende Angaben

7.1.1 Angebote allgemein

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl der im Aktionsprogramm II geförderten Angebote	2.270	9.978
Anzahl der Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II pro Haus	2.201	14.086

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl der im Aktionsprogramm II geförderten Angebote pro Haus	30,3	27,3
Durchschnittliche Anzahl der Angebote außerhalb des Aktionsprogramms II pro Haus	29,3	38,6



7.1.2 Angebote je Handlungsschwerpunkt

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Angebote Integration und Bildung	946	4.094
Anzahl Angebote Alter und Pflege	457	2.084
Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen	271	1.532
Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement	296	1.421
Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte	300	847

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Angebote Integration und Bildung pro Haus	12,6	11,2
Durchschnittliche Anzahl Angebote Alter und Pflege pro Haus	6,1	5,7
Durchschnittliche Anzahl Angebote Haushaltsnahe Dienstleistungen pro Haus	3,6	4,2
Durchschnittliche Anzahl Angebote Freiwilliges Engagement pro Haus	3,9	3,9
Durchschnittliche Anzahl Angebote keiner der Handlungsschwerpunkte pro Haus	4,0	2,3



7.1.3 Nutzerinnen und Nutzer

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag	7.719	43.259

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag pro Haus	102,9	118,5
Durchschnittlicher Anteil der Nutzerinnen an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag pro Haus (in Prozent)	65,8	67,4
Durchschnittlicher Anteil der Nutzerinnen und Nutzer mit Migrationshintergrund an allen Nutzerinnen und Nutzern pro Tag pro Haus (in Prozent)	28,7	29,1

7.2. Querschnittsthemen

7.2.1 Offener Treff

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Nutzerinnen und Nutzer pro Tag pro Haus	53,3	60,4
Durchschnittliche Anzahl Tage pro Woche, an denen der Offene Treff geöffnet ist pro Haus	5,1	5,2



7.2.2 Generationenübergreifende Kontakte

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung	582	2.047
Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	1.197	5.981
Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander)	32.276	175.384

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Angebote ohne Generationenbegegnung pro Haus	7,8	5,6
Durchschnittliche Anzahl Angebote mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) pro Haus	16,0	16,4
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Angeboten mit Generationenbegegnung (Für- und Miteinander) pro Haus	430,3	480,5
Generationenindex (nur für AP II-geförderte Angebote) pro Haus	0,7	0,7

7.2.3 Stärkung der Zivilgesellschaft

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Freiwillig Engagierte	3.182	14.640

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Freiwillig Engagierte pro Haus	42,4	40,1
Durchschnittlicher Anteil Freiwillig Engagierter an allen Aktiven pro Haus (in Prozent)	64,8	60,3



7.2.4 Förderung der Beschäftigungsfähigkeit

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernde Angebote	1.582	8.103

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Beschäftigungsfähigkeit fördernde Angebote pro Haus	21,1	22,2

7.2.5 Einbettung in die Kommune

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl unterschiedlicher Formen der Integration in kommunale Strukturen und Prozesse pro Haus	5,1	4,1

7.2.6 Vernetzung/Kooperationspartner

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Kooperationspartner pro Haus	77,5	88,7

7.2.7 Finanzierung

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Gesamtsumme Einnahmen (in Tausend Euro) pro Haus	189	196

Die Beträge sind gerundet.

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittlicher Anteil der Fördermittel aus AP II durch Bund/ESF* an den Gesamteinnahmen pro Haus (in Prozent)	41,7	40,4

*Im Gegensatz zur Förderphase 2012 bis 2014 ist das Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2015 (Verlängerung) nicht ESF-kofinanziert.



7.2.8 Personal

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus	4.411	22.744

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl der Aktiven im Mehrgenerationenhaus pro Haus	58,8	62,3
Durchschnittliche Anzahl Stunden pro Woche, die von allen Aktiven erbracht werden pro Haus	242,7	341,2

7.3. Daten zu Angeboten in den Handlungsschwerpunkten

7.3.1 Handlungsschwerpunkt Alter und Pflege

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege	11.359	50.292
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe pflegende Angehörige	43	221
Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte	31	194

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Alter und Pflege pro Haus	151,5	137,8
Durchschnittliche Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe pflegende Angehörige pro Haus	0,6	0,6
Durchschnittliche Anzahl Angebote speziell für die Zielgruppe Pflegebedürftige oder demenziell Erkrankte pro Haus	0,4	0,5



7.3.2 Handlungsschwerpunkt Freiwilliges Engagement

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement	7.848	51.853
Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte	779	5.831
Anzahl Nutzungen (durch Interessierte und Freiwillig Engagierte) von Beratungsangeboten zum Thema Freiwilliges Engagement	1.513	9.164
Anzahl Mehrgenerationenhäuser, die regelmäßig Freiwillig Engagierte (auch) an andere Einrichtungen und Stellen vermitteln	51	251

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Freiwilliges Engagement pro Haus	104,6	142,1
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Qualifizierungsangeboten für Freiwillig Engagierte pro Haus	10,4	16,0
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen (durch Interessierte und Freiwillig Engagierte) von Beratungsangeboten zum Thema Freiwilliges Engagement pro Haus	20,2	25,1



7.3.3 Handlungsschwerpunkt Integration und Bildung

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Integration und Bildung	29.263	125.980
Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund	102	380
Anzahl Angeboten mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden	946	4.091

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen aller Angebote im Handlungsfeld Integration und Bildung pro Haus	390,2	345,2
Durchschnittlicher Anteil der Angebote, in denen Personen mit und ohne Migrationshintergrund aufeinandertreffen, an allen Angeboten pro Haus (in Prozent)	52,5	58,2
Durchschnittliche Anzahl Angebote speziell für Menschen mit Migrationshintergrund pro Haus	1,4	1,0
Durchschnittliche Anzahl Angebote mit Bildungsschwerpunkt, die von mind. drei der vier Lebensalter genutzt werden pro Haus	12,6	11,2



7.3.4 Handlungsschwerpunkt Haushaltsnahe Dienstleistungen

Absolute Werte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Anzahl an Haushalten, die vom Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	3.291	24.572
Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen durchschnittlich pro Woche in Anspruch nehmen	995	5.582
Anzahl Angebote in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	40	240
Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung	546	4.515

Durchschnittswerte

	Kommunale Trägerschaft	Nicht-kommunale Trägerschaft
Durchschnittliche Anzahl an Haushalten, die vom Mehrgenerationenhaus erbrachte Dienstleistungen pro Woche in Anspruch nehmen pro Haus	43,9	67,3
Durchschnittliche Anzahl an Haushalten, die vermittelte Dienstleistungen pro Woche in Anspruch nehmen pro Haus	13,3	15,3
Durchschnittliche Anzahl Angebote in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung pro Haus	0,5	0,7
Durchschnittliche Anzahl Nutzungen von Angeboten in den Bereichen Qualifizierung oder Information/Beratung pro Haus	7,3	12,4